

Redaktionskodex Bibel TV Stiftung gGmbH

Die journalistische Tätigkeit bei Bibel TV bewegt sich im berufsethischen Kontext des Deutschen Presserats. Bibel TV nimmt seine publizistische Aufgabe im Rahmen der Pressefreiheit fair, nach bestem Wissen und Gewissen, unbeeinflusst von persönlichen Interessen und sachfremden Beweggründen wahr.

Bibel TV ist ein Tendenzbetrieb. Die Redaktion versteht ihre journalistische und programmliche Arbeit als Förderung der Religion, insbesondere durch die Verbreitung der biblischen Inhalte, um das geistliche und kulturelle Leben in Deutschland und Europa zu fördern und möglichst viele Menschen mit der Bibel in Verbindung zu bringen. Dieses Anliegen beinhaltet, analog zu den Grundvollzügen der christlichen Gemeinde, die folgenden Teilaspekte:

- Zeugnis (martyria): Zeugnis, Verkündigung und Verbreitung des Evangeliums
- Liturgie (leiturgia): Gottesdienst, gemeinsames Gebet, gemeinsamer Gesang
- Diakonie (diakonia): Dienst an den Menschen; Linderung von geistlicher und materieller Not und Armut
- Gemeinschaft (koinonia): Förderung der Gemeinschaft der Christen, gemeinsames Erleben christlicher Kunst und Kultur, Überwindung von Diskriminierung nach Hautfarbe, Geschlecht, Konfession oder Weltanschauung, Ermutigung im Glauben

Diese Inhalte sollen zudem die verschiedenen christlichen Konfessionen zu einem besseren Verständnis füreinander führen und den interreligiösen Dialog stärken, wobei Mittelpunkt und normative Richtschnur der Inhalte stets die Bibel ist. Als christlicher Sender ist Bibel TV dazu berufen, sein Verhalten von Integrität, Nächstenliebe, Mitgefühl und Demut bestimmen zu lassen und alle Arroganz, Herablassung und Herabsetzung anderer abzulegen (vgl. Galater 5,22). Das Programm von Bibel TV hat die Würde des Menschen zu achten und soll dazu beitragen, die Achtung vor Leben, Freiheit und körperlicher Unversehrtheit, vor Glauben und Meinung anderer zu stärken. Die sittlichen, weltanschaulichen und religiösen Überzeugungen der Bevölkerung sowie Ehe und Familie sind zu achten.

Folgende Punkte sind in der redaktionellen Arbeit und Recherche zu beachten:

- Die Recherche erfolgt sorgfältig über mehrere voneinander unabhängige Quellen in Wort, Bild, Film und Grafik. Die Ergebnisse werden dokumentiert.
- Bei Themen mit kontroverser Inhalt sind unterschiedliche Konfliktparteien anzuhören.
- Journalisten von Bibel TV geben sich in der Recherche zu erkennen.
- Verdeckte Recherche ist nur im Einzelfall bei besonderem öffentlichen Interesse zulässig, wenn Informationen auf andere Weise nicht zugänglich sind.
- Unbestätigte Informationen, Gerüchte, Meinungen und Vermutungen sind kenntlich zu machen.
- Symbolfotos und Symbolbilder werden als solche kenntlich gemacht.
- Recherchen und Berichte über schutzbedürftige Personen (zum Beispiel kranke Menschen) gebieten Zurückhaltung.
- Die Trennung zwischen redaktionellem Inhalt und werblichen Veröffentlichungen wird eingehalten.
- Redaktionelle Veröffentlichungen über Unternehmen, ihre Erzeugnisse, Leistungen, Veranstaltungen und Nutzung von PR-Material dürfen nicht die Grenze der Schleichwerbung überschreiten. Ein begründetes öffentliches Interesse muss vorliegen.
- Religiöse, weltanschauliche oder sittliche Überzeugungen dürfen nicht geschmäht oder diskriminiert werden.
- Bibel TV verzichtet auf eine unangemessene sensationelle Darstellung von Gewalt, Brutalität und Leid. Die Berichterstattung über Selbsttötung gebietet Zurückhaltung.
- Bibel TV beachtet den Jugendschutz.
- Bibel TV gewährleistet den redaktionellen Datenschutz.